

Am 12. und 13. Mai 2020 tagten unter Vorsitz von Oberbürgermeister Reitemann der Verwaltungsausschuss, der Technische Ausschuss und der Gartenschauausschuss sowie am 26. Mai 2020 der Gemeinderat jeweils im Großen Saal der Balinger Stadthalle. Zur Beratung und Beschlussfassung standen folgende Themen auf der öffentlichen Tagesordnung:

Forsteinrichtung für die Jahre 2020 bis 2029 beschlossen

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Forsteinrichtung im Balinger Stadtwald. Neben dem Vollzug des Betriebsplans für die Jahre 2010 bis 2019 enthält die Forsteinrichtung die Planung für die Jahre 2020 bis 2029. Dieser Plan zur weiteren Bewirtschaftung des Stadtwaldes muss alle zehn Jahre neu beschlossen werden. Der Beschluss hierzu erfolgt üblicherweise im Anschluss an einen Waldumgang. Da dieser aufgrund der aktuellen Situation nicht wie geplant stattfinden konnte, wurde der Beschluss nach einer Präsentation des Forsteinrichters, Herrn Andreas Kaphegyi von der Landesforstverwaltung, sowie von Herrn Christian Beck, Betriebsleiter vom Forstamt Balingen, gefasst.

Benutzungsordnung für BIZERBA–Arena erlassen

Einstimmig beschloss der Gemeinderat den Erlass einer Benutzungsordnung für die BIZERBA–Arena. Diese spezielle Benutzungsordnung war im Zuge des Neubaus des Tribünengebäudes und den weiteren Umbaumaßnahmen zur Herstellung der Regionalligatauglichkeit der BIZERBA–Arena nötig geworden.

Bebauungspläne

Rosenfelder Straße/Hopfstraße

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes „Rosenfelder Straße/Hopfstraße“ um Regelungen zum Maß der baulichen Nutzung.

„Aktivpark Hindenburgstraße“

Durch die einstimmige Zustimmung zu den Örtlichen Bauvorschriften „Aktivpark Hindenburgstraße“ hat der Gemeinderat die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen für den geplanten Erlebnispark geschaffen und damit auch die vorgese-

hene Nutzung langfristig gesichert. In dem geplanten Aktivpark können sich die Bürger künftig aktiv mithilfe von Sport-, Spiel und Freizeiteinrichtungen erholen.

„Wilhelm-Kraut-Straße/ Goethestraße“

Sehr kontrovers diskutierte der Gemeinderat über die Fassung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Wilhelm-Kraut-Straße/Goethestraße“. Dieser Beschluss wäre für die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters in diesem Gebiet erforderlich gewesen. Das Gremium sprach sich nach intensiver Diskussion mit Stimmengleichheit gegen den Aufstellungsbeschluss aus. Die Gemeinderäte, die den Beschluss ablehnten, befürchteten, dass durch die Ansiedlung eines Lebensmittelversorgers in der Wilhelm-Kraut-Straße das seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzte Marktgutachten ausgehebelt wird, da sich der geplante Markt nicht in integrierter Lage befunden hätte..

„Grauenstein“

Um das Bebauungsplangebiet „Grauenstein“ als Nahversorgungszentrum zu entwickeln, stimmte der Gemeinderat mehrheitlich dem hierfür notwendigen Aufstellungsbeschluss zu. Ebenfalls wurde einem Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen stattgegeben, der den Bauherrn zum Anbringen von Photovoltaik-Anlagen auf dem Dach des Supermarktes und zur Erweiterung des Gebäudes um ein weiteres Geschoss mit Wohnbebauung verpflichten soll. Auch ist geplant, die Aufenthaltsqualität im Bereich Stollenau, Sonnenstraße und Grauenstein durch Verkehrsberuhigung aufzuwerten. Die Entscheidungen stehen dabei noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Ortschaftsrates Weilstetten.

Veränderungssperre für das Baugebiet Wilhelm-Kraut-Straße/Steinachstraße“

Einstimmig beschloss der Gemeinderat eine Veränderungssperre für das Baugebiet „Wilhelm-Kraut-Straße/ Steinachstraße“. Er folgte dabei dem Votum des Technischen Ausschusses. Ziel dieser Veränderungssperre ist es, den Charakter der Stadteingangssituation entlang der Wilhelm-Kraut-Straße behutsam weiterzuentwickeln.

Neugestaltung der Kreuzungspunkte in der östlichen Innenstadt

Dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Zeitplan zur Neugestaltung der Kreuzungspunkte in der östlichen Innenstadt stimmten die Mitglieder des Gemeinde-

rates einstimmig zu. Vier geplante Vorhaben sollen hierbei in den kommenden Jahren bis zur Gartenschau umgesetzt werden. Neben neuen Kreisverkehren an den Kreuzungen Wilhelm-Kraut-Straße / Eckenfelderstraße und Eckenfelderstraße / Heinzlenstraße ist eine Neugestaltung des Friedhofsvorplatzes und auch ein Umbau der Querung in der Charlottenstraße, im Bereich Ebergasse, vorgesehen.

Vergaben

Gartenschau 2023 / Landschaftsachse Nord

Einstimmig vergab der Gemeinderat den Auftrag für die Durchführung umfassender Gewässerbaumaßnahmen entlang des Flussbettes der Eyach mit einem Auftragsvolumen von 510.470,50 € an die Firma Böwingloh & Helfbernd GmbH aus Verl. Im Rahmen der geplanten Maßnahmen ist unter anderem eine Aufwertung der Qualität des Gewässerbetts für die dortige Flora und Fauna vorgesehen.

Straßen und Gehwegsunterhaltungen 2020

Ebenfalls einstimmig stimmte der Gemeinderat der Vergabe der Unterhaltungsarbeiten für die städtischen Straßen und Gehwege mit einer Auftragssumme von 800.414, 85 € brutto an die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co.KG aus Balingen zu. Ebenfalls genehmigt wurden im Zuge dessen die Gesamtkosten für die Straßenbau- und Kanalisationsarbeiten in Höhe von 792.000,00 € brutto.

Neubau Stadtarchiv

Um den Neubau des Stadtarchivs starten zu können, beschlossen der Gemeinderat und der Technische Ausschuss die Vergabe der Erd- und Rohbauarbeiten sowie die Weiterbeauftragung der Fachingenieure. Die Erd- und Rohbauarbeiten mit einer Auftragssumme von 439.682,43 € wurden an die Firma Stotz Bau GmbH & Co. KG aus Balingen vergeben. Mit der stufenweisen Beauftragung der weiteren Fachplanung, Ausschreibung und Fachbauleitung wurden das Ingenieurbüro „Bitzer-Weber-Nolle“ aus Albstadt, das Planungsbüro Sting aus Balingen sowie das Ingenieurbüro Strehlau Gebäudetechnik aus Bitz betraut.

Tagespflegepersonen erhalten städtischen Zuschuss

Tagespflegepersonen, welche Balinger Kinder betreuen, erhalten künftig während der Corona-bedingten Schließzeiten der Tagespflege einen städtischen Zuschuss

in Höhe von 80 % des regulären Zuschusssatzes je Betreuungsstunde. Da die Tagespflege in Balingen einen wichtigen Baustein im Rahmen der Kleinkinderbetreuung darstellt, folgte der Gemeinderat dem entsprechenden Vorschlag des Amtes für Familie, Bildung und Vereine und stimmte dem Beschlussvorschlag mehrheitlich zu.

Mehr Transparenz bei Förderung der Vereine

Dem Votum des Verwaltungsausschusses folgend beschloss der Gemeinderat einstimmig eine von der SPD-Fraktion beantragte Änderung und Umbenennung der Richtlinien über die Förderung kulturtreibender Vereine. Durch die Umbenennung in „Richtlinien über die Förderung kulturtreibender, sozialer und sonstiger Vereine in Balingen“ soll künftig klar ersichtlich sein, dass von den Kulturförderlinien auch Vereine umfasst sind, die keinen kulturellen Satzungszweck verfolgen. Die Umbenennung schafft hier nun entsprechende Transparenz.

Stadt schließt künftig keine befristeten Arbeitsverträge ohne Sachgrund mehr ab

In einer denkbar knappen Entscheidung sprach sich der Gemeinderat dafür aus, dass die Stadt Balingen als Arbeitgeber künftig keine befristeten Arbeitsverträge ohne Sachgrund mehr abschließen wird. Das Gremium folgte dabei einem entsprechenden Antrag aus der Fraktion der SPD. Ferner sollen noch bestehende Arbeitsverhältnisse mit sachgrundloser Befristung so früh wie möglich entfristet werden.

Kinder- und Jugendbüro präsentiert Jahresbericht 2019

Mit großem Interesse nahm der Verwaltungsausschuss den Jahresbericht der Mobilien Jugendarbeit, präsentiert von Herrn Jochen Brendle zur Kenntnis. Der Mitarbeiter des Kinder- und Jugendbüros gab in seiner Präsentation einen umfassenden Rückblick auf die Aktivitäten, Maßnahmen und Arbeitsschwerpunkte des Kinder- und Jugendbüros im Jahr 2019 sowie einen ausführlichen Ausblick auf das Jahr 2020. Das Kinder- und Jugendbüro musste dabei aufgrund der aktuellen Situation seine Arbeit innerhalb kürzester Zeit massiv umstellen. Die Anpassung an

die neuen Rahmenbedingungen gelang dabei aufgrund des großen Engagements der Mitarbeiter sehr gut.

Ergebnisbericht zur Kinder- und Jugendbeteiligung vorgestellt

In Abstimmung mit der Verwaltungsspitze hat das Kinder- und Jugendbüro seit 2017 ein „Konzept zur Kinder- und Jugendbeteiligung“ erarbeitet. Dieses umfasst neben der Einrichtung der App „YouBL“ auch die Durchführung von Schulworkshops und Jugendforen. In der Sitzung gab Frau Mireille Schroth vom Kinder- und Jugendbüro dem Verwaltungsausschuss einen detaillierten Überblick über den aktuellen Stand dieser Aktivitäten. Diesen Bericht nahmen die Mitglieder des Gremiums sehr erfreut zur Kenntnis.

Schulbücher für das Schuljahr 2020/2021 werden kostenlos zur Verfügung gestellt

Die Schulbücher in den Balingen Schulen werden auch im Schuljahr 2020/2021 zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung gestellt. Um dies zu ermöglichen, hat der Verwaltungsausschuss einstimmig der Beschaffung der Schulbücher für die Schulen in städtischer Trägerschaft zugestimmt. Die Bücher werden bei der Buchhandlung „Neue Buchhandlung Rieger“ zum Auftragswert von insgesamt 217.500 € beschafft.

Neue Konferenz-Diskussionsanlage wird beschafft

Die Stadt Balingen beschafft aufgrund der Coronakrise außerplanmäßig eine neue Konferenz-Diskussionsanlage. Den entsprechenden Beschluss hierzu fasste der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung. Die Beschaffung der kabellosen Anlage ist vonnöten, um trotz der aktuell geltenden Distanzregeln bei Besprechungen einen reibungslosen Ablauf der städtischen Gremiensitzungen zu gewährleisten. Mit der Lieferung der neuen Diskussionsanlage im Gesamtwert von 52.267,94 € brutto wurde die Firma AMS Alpha Solution aus Hechingen beauftragt.

Freibadvergnügen kann noch nicht beginnen

Die Badesaison in den städtischen Freibädern in Balingen, Engstlatt und Streichen kann aufgrund der aktuellen Situation noch nicht beginnen. Da die Corona-Verordnung derzeit den Betrieb von Schwimmbädern immer noch untersagt, erfolgt die Öffnung der städtischen Freibäder erst nach der Aufhebung des Verbots.

Öffnungszeiten:

	Balingen	Engstlatt	Streichen
Montag bis Freitag	6 – 20 Uhr	9 – 20 Uhr*	10 – 20 Uhr
(ab September)	7 – 20 Uhr		
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8 – 20 Uhr	8 – 20 Uhr	10 – 20 Uhr

*während der Schulzeit öffnet das Freibad Engstlatt am Dienstag und Donnerstag bereits um 8:00 Uhr.

Eventuelle Einschränkungen und besondere Regelungen im Rahmen der Corona-Verordnung bleiben hiervon unberührt.

Tarife:

Die Tarife betragen derzeit:

	Balingen	Engstlatt	Streichen
Einzelkarte			
Erwachsene	4,20 Euro	3,00 Euro	2,10 Euro
Schüler/Ermäßigte	2,10 Euro	1,50 Euro	1,10 Euro
Abendtarif Schüler	1,10 Euro	0,80 Euro	0,60 Euro
Abendtarif Erwachsene	2,10 Euro	1,50 Euro	1,10 Euro
10er Karte			
Erwachsene	34,00 Euro	23,50 Euro	16,80 Euro
Schüler/Ermäßigte	15,00 Euro	11,00 Euro	8,00 Euro
Dauerkarte			

Erwachsene	77,00 Euro	47,00 Euro	34,00 Euro
Schüler/Ermäßigte	31,00 Euro	22,00 Euro	16,00 Euro

Geplante Kreisverkehre in der Eckenfelderstraße – Ingenieurleistungen vergeben

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig die Vergabe von Ingenieurleistungen zur geplanten Errichtung der beiden Kreisverkehre entlang der Eckenfelder Straße im Zuge der neuen Verkehrskonzeption. Den Zuschlag für die Ingenieurleistungen in Höhe von 120.000,00 € brutto erhielt das Ingenieurbüro Dipl.-Ing. K. Langenbach aus Sigmaringen.

Bauleistungen vergeben und vorberaten

Gartenschau 2023 / Landschaftsachse Nord

Für die Neugestaltung des Umfeldes des Jugendhauses hat der Technische Ausschuss einstimmig der Vergabe der Wege- und Tiefbauarbeiten mit einem Kostenvolumen von 141.495,03 € an die Firma Norbert Hartmann GmbH aus Straßberg zugestimmt.

Neubau einer Urnenwand auf dem Friedhof Frommern

Ebenfalls einstimmig erfolgte die Zustimmung des Technischen Ausschusses zur Vergabe der Arbeiten für den Neubau einer Urnenwand auf dem Friedhof in Frommern an die Firma Winter Gartenbau GmbH aus Burladingen zum Angebotspreis von 77.058,09 €.

Sanierung des C-Baus am Gymnasium Balingen

Für die dringend notwendigen Sanierungs- und Brandschutzarbeiten am C-Bau des Balingen Gymnasiums wurden weitere Bauleistungen vergeben. Den Zuschlag für die Gerüstbauarbeiten mit einer Auftragssumme von 73.840,22 € erhielt die Firma Faiß Stuckateur Gerüstbau GmbH aus Tübingen. Die im Rahmen der Fassadensanierung erforderlichen Betonsanierungsarbeiten mit einem Auftragsvolumen von 108.885,18 € wurden an die Jetter Firmengruppe GmbH aus Rosenfeld vergeben.

Neubau Jugendhaus

Einstimmig vergab der Technische Ausschuss die Schreinerarbeiten für die Innentüren des neuen Jugendhauses an der Hindenburgstraße. Den Zuschlag für die Durchführung der Bauleistungen zum Angebotspreis von 54.470,46 € erhielt dabei die Möbel- und Bauschreinerei Feurer GmbH aus Albstadt.

Ersatzneubau der Brücke über den Etzelbach in der Eyachstraße

Aufgrund des schlechten Bauzustandes der vorhandenen Brücke über den Etzelbach in der Eyachstraße, vergab der Technische Ausschuss, insbesondere auch mit Blick auf die Gartenschau 2023, den Auftrag zur Planung des ersatzweisen Neubaus mit einer voraussichtlichen Auftragssumme von 110.000,00 € brutto an die Firma Breinlinger Ingenieure, Hoch- und Tiefbau GmbH aus Tuttlingen.

Gartenschau Balingen 2023

Landschaftsachse Nord – Bauleistungen vergeben

Jugendhaus erhält Holzdeck

Das neue Jugendhaus wird – im Zusammenspiel mit den Planungen für die Gartenschau – entlang der Eyach eine attraktive Außenterrasse in Form eines Holzdecks erhalten. Der Gartenschauausschuss stimmte hierbei einstimmig der Vergabe der Arbeiten für die Errichtung eines Holzdecks am neuen Jugendhaus in Höhe von 168.499,81 € an die Firma Werner GmbH aus Haigerloch zu

Erdbau Aktivpark und Areal „Hahn & Schnekenburger“

Ebenfalls einstimmig vergab der Gartenschauausschuss Erdarbeiten an die Firma Peter Gross Infra GmbH aus Villingen-Schwenningen in Höhe von 613.560,76 € brutto. Die umfangreichen Erdbewegungen fallen im Zuge der für die Gartenschau geplanten Aufweitung und Verlegung der Eyach im Bereich der heutigen Tennisplätze nördlich des Jugendhauses an.

Die nächsten Sitzungen des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses finden am

Dienstag, 16. Juni und Mittwoch, 17. Juni 2020 um 17.00 Uhr

im Großen Saal der Stadthalle Balingen statt.

Die nächste Sitzung des Gartenschauausschusses findet am

Mittwoch, 17. Juni 2020

im Anschluss an die Sitzung des Technischen Ausschusses im Großen Saal der Stadthalle Balingen statt.

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am

Dienstag, 30. Juni 2020 um 17.00 Uhr

im großen Saal der Stadthalle Balingen statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind wie immer recht herzlich dazu eingeladen. Die einzelnen Tagesordnungspunkte können rechtzeitig vor den Sitzungen dem Mitteilungsblatt „Balingen aktuell“ und der örtlichen Presse entnommen werden. Ebenso nachzulesen sind sie am Aushang des Rathauses. Im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de sind die aktuellen Tagesordnungen mit den dazugehörigen schriftlichen Verwaltungsinformationen (Drucksachen) abrufbar.